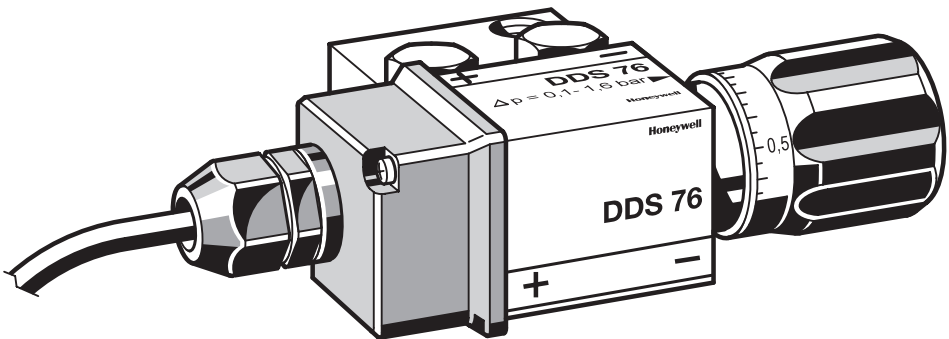


## DDS76

Einbauanleitung • Installation instruction • Notice de montage  
Istruzioni di montaggio • Инструкция по монтажу



Anleitung zum späteren Gebrauch aufbewahren!  
Keep instructions for later use!  
Conserver la notice pour usage ultérieur!  
Conservare le istruzioni per uso successivo!  
Сохранить инструкцию для последующего  
пользования!

**Differenzdruckschalter**  
**Differential Pressure Switch**  
**Interrupteur de pression différentielle**  
**Pressostato**  
**Дифференциальное реле**  
**авления**

## 1. Sicherheitshinweise

1. Beachten Sie die Einbauanleitung.
2. Benutzen Sie das Gerät
  - bestimmungsgemäß
  - in einwandfreiem Zustand
  - sicherheits- und gefahrenbewusst.
3. Beachten Sie, dass das Gerät ausschließlich für den in dieser Einbauanleitung genannten Verwendungsbereich bestimmt ist. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.
4. Beachten Sie, dass alle Montage-, Inbetriebnahme-, Wartungs- und Justagearbeiten nur durch autorisierte Fachkräfte ausgeführt werden dürfen.
5. Lassen Sie Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, sofort beseitigen.

## 2. Funktionsbeschreibung

Der Differenzdruckschalter DDS76 löst den Rückspülvorgang durch Vergleich der Drücke vor und hinter dem Filtersieb aus. Übersteigt der anstehende Differenzdruck den eingestellten Wert, so wird die Rückspülautomatik über ihren potentialfreien Eingang ausgelöst.

## 3. Verwendung

Medium            Wasser

Einstellbereich 0,1 bis 1,6 bar  
(werksseitig auf 1,0 bar eingestellt)

## 4. Technische Daten

|                                    |                                                                                        |
|------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------|
| Anschlusskabel                     | 1 m mit Kabelendhülsen                                                                 |
| Max. statischer Druck*             | 25,0 bar                                                                               |
| Max. statischer Betriebsdruck*     | 16,0 bar                                                                               |
| Max. zulässige Medientemperatur    | + 70 °C                                                                                |
| Max. zulässige Umgebungstemperatur | + 80 °C                                                                                |
| Hysterese des Mikroschalters       | Ungefähr 2 %                                                                           |
| Max. Lastdaten des Mikroschalters  | $U_{\max} = 24 \text{ V}$<br>$I_{\max} = 0,8 \text{ A}$<br>$P_{\max} = 19,2 \text{ W}$ |

\*Die einwandfreie Funktion des Gerätes ist nur bis zu einem Druck von 16 bar gegeben, das Gerät ist jedoch sicher gegen Beschädigung bis 25 bar. Jedoch kann hier die Schaltfunktion nicht garantiert werden.

## 5. Anschlussgrößen

Passend zu

- Hauswasserfilter F76S
  - o in Verbindung mit der Rückspülautomatik Z11S
- Hauswasserfilter F76S-F
  - o in Verbindung mit der Rückspülautomatik Z11AS

|             | für F76S    | für F76S-F   |
|-------------|-------------|--------------|
| DDS76-1/2   | 1/2" + 3/4" | —            |
| DDS76-1     | 1" + 1 1/4" | DN 65/80/100 |
| DDS76-1 1/2 | 1 1/2" + 2" | —            |

## 6. Montage

### 6.1 Einbauhinweise

- Der Einbauort muss frostsicher sein und den Schutz des Geräts vor Chemikalien, Farbstoffen, Wasch- und Lösungsmitteln, deren Dämpfen und Umwelteinflüssen gewährleisten

### 6.2 Montage auf Filter

1. Absperrarmatur eingangsseitig schließen
2. Ausgangsseite druckentlasten (z.B. durch Wasserzapfen)
3. Absperrarmatur ausgangsseitig schließen
4. Messingstopfen und Manometer am Filter entfernen
5. Die beiden Nippel mit Dichtringen mit Hilfe des beiliegenden Innensechskantschlüssels in die Gewindestutzen (bei F76S) bzw. in die Gehäusebohrungen (bei F76S-F) einschrauben
6. Differenzdruckschalter auf die Nippel aufsetzen und die beiden Überwurfmutter festziehen
  - o Dabei muß der Pfeil auf dem Differenzdruckschalter in die gleiche Richtung zeigen, wie der Pfeil auf dem Filtergehäuse
7. Manometer neu eindichten und in den Gewindestutzen am Differenzdruckschalter einschrauben
8. Absperrarmatur eingangsseitig langsam öffnen
9. Absperrarmatur ausgangsseitig langsam öffnen
10. Dichtheit zwischen Differenzdruckschalter und Filtergehäuse prüfen
  - o Gegebenenfalls Nippel oder Überwurfmutter nachziehen

### 6.3 Anschluss an die Rückspülautomatik

1. Rückspülautomatik an Filter montieren (siehe Einbau-Anleitung Rückspülautomatik)
2. Bei bereits vorhandener Rückspülautomatik Netzstecker ziehen
3. Gehäuseschrauben an Rückspülautomatik lösen und Gehäusedeckel abheben
4. Kabel des Differenzdruckschalters durch unbenutzte PG-Verschraubung ins Gehäuse führen
5. Die beiden Adern an den Klemmen **Start** und **U+** anklemmen (können vertauscht werden)
6. Gehäusedeckel wieder schließen
7. Netzstecker einstecken
  - o Eine Rückspülung wird ausgelöst
  - o Für geeigneten Wasserabfluß oder Auffanggefäß sorgen

## 7. Inbetriebnahme

### 7.1 Einstellungen

1. Differenzdruck, bei dem eine Rückspülung durchgeführt werden soll durch Drehen des Verstellgriffs so einstellen, daß der gewünschte Skalenwert mit der Markierung übereinstimmt.



Der eingestellte Wert bestimmt ab welchem Verschmutzungsgrad der Filter rückgespült werden soll.

Je höher der eingestellte Wert, desto höher auch der Verschmutzungsgrad.

Wird der Wert zu niedrig eingestellt, kann es zu häufigem Rückspülen und zu größeren Wasserverlusten kommen.

Die Einstellung an der Rückspülautomatik muß nicht verändert werden. Die Zeitfunktionen sind weiterhin aktiv.

## 8. Entsorgung

- Gehäuse aus hochwertigem Kunststoff

WEEE 2002/96/EC.



## 1. Safety Guidelines

- Follow the installation instructions.
- Use the appliance
  - according to its intended use
  - in good condition
  - with due regard to safety and risk of danger.
- Note that the appliance is exclusively for use in the applications detailed in these installation instructions. Any other use will not be considered to comply with requirements and would invalidate the warranty.
- Please take note that any assembly, commissioning, servicing and adjustment work may only be carried out by authorized persons.
- Immediately rectify any malfunctions which may influence safety.

## 2. Functional description

The DDS76 differential pressure switch actuates the reverse rinsing operation by comparing the pressures before and after the filter mesh. If the differential pressure rises above the set value, then the automatic reverse rinsing actuator is operated via its volt-free contacts.

## 3. Application

|               |                                                       |
|---------------|-------------------------------------------------------|
| Medium        | Water                                                 |
| Setting range | 0.1 to 1.6 bar<br>(set at 1.0 bar during manufacture) |

## 4. Technical data

|                                           |                                                                                        |
|-------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------|
| Cable                                     | 1 meter with connector bush                                                            |
| Maximum static pressure*                  | 25,0 bar                                                                               |
| Maximum static operating pressure*        | 16,0 bar                                                                               |
| Maximum permissible temperature of medium | + 70 °C                                                                                |
| Maximum permissible ambient temperature   | + 80 °C                                                                                |
| Microswitch hysteresis                    | Ungefähr 2 %                                                                           |
| Maximum microswitch loading               | $U_{\max} = 24 \text{ V}$<br>$I_{\max} = 0,8 \text{ A}$<br>$P_{\max} = 19,2 \text{ W}$ |

\*Trouble-free operation of the unit is only assured up to a pressure of 16.0 bar. It can withstand pressures up to 25.0 bar without damage, but the switching function cannot then be guaranteed.

## 5. Construction

Suitable for:

- F76S fine filters
  - In conjunction with the Z11S automatic reverse rinsing actuator
- F76S-F fine filters with flanges
  - In conjunction with the Z11AS automatic reverse rinsing actuator

|             | F76S          | for F76S-F   |
|-------------|---------------|--------------|
| DDS76-1/2   | $1/2" + 3/4"$ | —            |
| DDS76-1     | $1" + 1 1/4"$ | DN 65/80/100 |
| DDS76-1 1/2 | $1 1/2" + 2"$ | —            |

## 6. Assembly

### 6.1 Installations Guidelines

- The installation site has to be frost-proof and the protection of the device from chemicals, paints, detergents, solvents and their vapours and environmental influences must be guaranteed.

### 6.2 Fitting to the filter

- Close shutoff valve on inlet
- Release pressure on outlet side (e.g. through water tap)
- Close shutoff valve on outlet
- Remove the brass plug and the pressure gauge from the filter
- Screw both nipples into threaded tappings on F76S or tappings on the housing of F76S-F using the hexagonal key supplied
- Fit the differential pressure switch to nipple and tighten both backnuts
  - In doing this the arrows on the differential pressure switch and filter housing must point in the same direction
- Reseal the pressure gauge into the threaded tapping on the differential pressure switch
- Slowly open shutoff valve on inlet
- Slowly open shutoff valve on outlet
- Check the seal between differential pressure switch and filter housing
  - If necessary tighten nipple or backnuts

### 6.3 Connection to the automatic reverse rinse actuator

1. Fit the automatic reverse rinse actuator to the filter (see installation instructions for the automatic reverse rinse actuator)
2. If an automatic reverse rinse actuator is already fitted, disconnect electrical supply
3. Remove the housing screws on the automatic reverse rinse actuator and remove the cover
4. Feed cable of the differential pressure switch into the unused cable connector on the housing
5. Clamp wires onto connectors marked **Start** and **U+** (they can also be connected the other way round)
6. Close the cover
7. Connect electrical supply
  - o This will cause a reverse rinse cycle to occur
  - o Ensure proper water drainage or collection container

## 7. Commissioning

### 7.1 Setting

1. The differential pressure at which a reverse rinsing cycle should be started should be set by turning the adjuster knob until the desired value on scale aligns with the markings



The value should be set to correspondance to the degree of contamination at which reverse rinsing should occur.

The higher the set value, the greater the degree of contamination.

If the value is set too low, this can lead to over frequent reverse rinsing and consequent loss of water.

The setting of the automatic reverse rinse actuator must not be changed. The time interval setting continues to operate..

## 8. Disposal

- High quality synthetic material housing

WEEE 2002/96/EC.



## 1. Consignes de sécurité

1. Suivre les indications de la notice de montage.
2. En ce qui concerne l'utilisation de l'appareil
  - Utiliser cet appareil conformément aux données du constructeur
  - Maintenir l'appareil en parfait état
  - Respectez les consignes de sécurité
3. Il faut noter que cet équipement ne peut être mis en oeuvre que pour les conditions d'utilisation mentionnées dans cette notice. Toute autre utilisation, ou le non respect des conditions normales d'utilisation, serait considérée comme non conforme.
4. Observer que tous les travaux de montage, de mise en service, d'entretien et de réglage ne pourront être effectués que par des spécialistes autorisés.
5. Prendre des mesures immédiates en cas d'anomalies mettant en cause la sécurité.

## 2. Description fonctionnelle

Le contacteur de pression différentielle DDS76 déclenche le processus de rétro-lavage en comparant les pressions avant et après le tamis du filtre. Si la pression différentielle actuelle dépasse la valeur réglée, le dispositif automatique de rétro-lavage est activé via son entrée hors tension.

## 3. Mise en oeuvre

|                  |                                          |
|------------------|------------------------------------------|
| Fluide           | Eau                                      |
| Plage de réglage | 0,1 - 1,6 bar<br>(réglage usine 1,0 bar) |

## 4. Caractéristiques

|                                                    |                                                                                        |
|----------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------|
| Câble d'alimentation                               | 1 m avec douille d'extrémité de câble                                                  |
| Pression statique maximum*                         | 25,0 bar                                                                               |
| Pression de service statique max.                  | 16,0 bar                                                                               |
| Température maximum autorisée du support           | + 70 °C                                                                                |
| Température ambiante max. autorisée                | + 80 °C                                                                                |
| Hystérésis du commutateur miniature                | env. 2 %                                                                               |
| Données de charge maximum du commutateur miniature | $U_{\max} = 24 \text{ V}$<br>$I_{\max} = 0,8 \text{ A}$<br>$P_{\max} = 19,2 \text{ W}$ |

\* Le fonctionnement parfait de l'appareil n'est garanti que jusqu'à une pression de 16 bars. Cependant, l'appareil est protégé des endommagements jusqu'à 25 bars. Dans ce dernier cas, la fonction de commutation ne peut plus être utilisée.

## 5. Champ d'application

Adapté aux

- filtres fins d'eau domestique type F76S  
o associé au dispositif automatique de rétro-lavage Z11S
- filtres fins d'eau domestique type F76S-F  
o associé au dispositif automatique de rétro-lavage Z11AS

|             | pour F76S     | pour F76S-F  |
|-------------|---------------|--------------|
| DDS76-1/2   | $1/2" + 3/4"$ | —            |
| DDS76-1     | $1" + 1 1/4"$ | DN 65/80/100 |
| DDS76-1 1/2 | $1 1/2" + 2"$ | —            |

## 6. Montage

### 6.1 Dispositions à prendre

- L'appareil doit être installé dans un endroit à l'abri du gel et protégé contre les produits chimiques, les colorants, les détergents, les solvants, leurs vapeurs et les facteurs environnementaux

### 6.2 Montage sur filtre

1. Fermer le robinet de fermeture du côté de l'entrée
2. Dépressuriser le côté sortie (ouverture du robinet de purge, etc.)
3. Fermer le robinet de fermeture du côté sortie
4. Enlever du filtre l'obturateur en laiton et le manomètre
5. A l'aide de la clé pour vis à 5 pans creux fournie, visser les 2 nipples avec leur bague d'étanchéité dans les tubulures filetées (pour F76S) ou dans les perforations du boîtier (pour F76S-F)
6. Placer l'interrupteur de pression différentielle sur les nipples et serrer les deux écrous-raccords  
o La flèche située sur l'interrupteur de pression différentielle doit indiquer la même direction que celle qui est placée sur le boîtier du filtre
7. Refermer le manomètre hermétiquement et le visser dans la tubulure filetée de l'interrupteur de pression différentielle.
8. Ouvrir lentement la robinet de fermeture du côté de l'entrée
9. Ouvrir lentement le robinet de fermeture du côté sortie
10. Contrôler l'étanchéité entre l'interrupteur de pression différentielle et le boîtier du filtre  
o Resserrer éventuellement les nipples ou les écrous-raccords

### 6.3 Raccordement au dispositif automatique de rétrolavage

1. Monter le dispositif automatique de rétrolavage sur le filtre (voir les instructions de montage de ce dispositif)
2. Si un dispositif automatique de rétrolavage est déjà disponible, enlever la prise d'alimentation au réseau
3. Desserrer les vis du boîtier du dispositif automatique de rétrolavage et soulever le couvercle du boîtier
4. Entrer le câble de l'interrupteur de pression différentielle dans le boîtier en passant par le boulon « Pg » libre
5. Connecter les 2 brins du câble aux bornes **Start** et **U+** (une permutation est possible)
6. Refermer le couvercle du boîtier
7. Rebrancher la prise
  - o Déclenchement d'un rétrolavage
  - o Se procurer une sortie d'eau ou un récipient collecteur

## 7. Mise en service

### 7.1 Réglages

1. Régler la pression différentielle à laquelle est prévu un rétrolavage en tournant la poignée de réglage de façon à faire coïncider la valeur désirée de la graduation avec le repère



La valeur réglée détermine le degré d'encrassement du filtre à partir duquel un rétrolavage doit être effectué.

Plus la valeur réglée est élevée, plus le degré d'encrassement sera grand.

Si la valeur réglée est trop basse, le rétrolavage pourra être fréquent et entraîner de trop grandes déperditions d'eau.

Ne pas modifier le réglage du dispositif automatique de rétrolavage. Les fonctions de temps restent actives.

## 8. Matériel en fin de vie

- Boîtier en plastique de haute qualité

WEEE 2002/96/EC.



## 1. Avvertenze di sicurezza

1. Rispettare le istruzioni di montaggio.
2. Utilizzare l'apparecchio
  - secondo la destinazione d'uso
  - solo se integro
  - in modo sicuro e consapevole dei pericoli connessi
3. Si prega di considerare che l'apparecchio è realizzato esclusivamente per il settore d'impiego riportato nelle presenti istruzioni d'uso. Un uso differente o diverso da quello previsto è da considerarsi improprio.
4. Osservare che tutti i lavori di montaggio, di messa in funzione, di manutenzione e di regolazione devono essere eseguiti soltanto da tecnici specializzati e autorizzati.
5. I guasti che potrebbero compromettere la sicurezza devono essere risolti immediatamente.

## 2. Descrizione del funzionamento

Il pressostato DDS76 avvia il processo di lavaggio in controcorrente confrontando la pressione di rete a monte e a valle del filtro. Se la pressione differenziale presente supera il valore impostato, viene inserito il dispositivo automatico per il lavaggio in controcorrente tramite l'ingresso a potenziale zero.

## 3. Uso

Mezzo acqua

Campo di rego-0,1 - 1,6 bar(impostato a 1,0 bar )  
lazione

## 4. Dati tecnici

Cavo di collegamento 1 m con manicotti per  
estremità del cavo

Max. pressione statica\* 25,0 bar

Max. pressione statica di  
esercizio\* 16,0 bar

Max. temperatura del fluido + 70 °C  
ammessa

Max. temperatura ambiente + 80 °C  
ammessa

Isteresi del microinterruttore circa 2%

Max. dati di carico del  
microinterruttore  $U_{max} = 24 \text{ V}$   
 $I_{max} = 0,8 \text{ A}$   
 $P_{max} = 19,2 \text{ W}$

\*Il funzionamento corretto dell'apparecchio è garantito solo con una pressione fino a 16 bar. L'apparecchio è tuttavia sicuro da danneggiamenti fino a 25 bar. La funzione di commutazione non è in questo caso garantita.

## 5. Dimensioni dell'attacco

Adatto per

- filtro dell'acqua per uso domestico F76S  
o in combinazione con il dispositivo automatico per  
il lavaggio in controcorrente Z11S
- filtro dell'acqua per uso domestico F76S-F  
o in combinazione con il dispositivo automatico per  
il lavaggio in controcorrente Z11AS

|             | per F76S    | per F76S-F   |
|-------------|-------------|--------------|
| DDS76-1/2   | 1/2" + 3/4" | —            |
| DDS76-1     | 1" + 1 1/4" | DN 65/80/100 |
| DDS76-1 1/2 | 1 1/2"+2"   | —            |

## 6. Montaggio

### 6.1 Istruzioni di installazione

- Il luogo di installazione deve essere protetto dal gelo ed atto a proteggere l'apparecchio dall'esposizione a sostanze chimiche, coloranti, detergenti e solventi, relativi vapori e dagli agenti atmosferici

### 6.2 Montaggio sul filtro

1. Chiudere l'armatura di chiusura lato entrata
2. Depressurizzare il lato di uscita (per es. tramite il rubinetto dell'acqua).
3. Chiudere il raccordo di blocco sul lato di uscita.
4. Rimuovere il tappo in ottone e il manometro dal filtro
5. Servendosi della chiave a brugola in dotazione, avvitare i due nipples con gli anelli di tenuta negli attacchi filettati (per F76S) o nei fori della custodia (per F76S-F)
6. Disporre il pressostato sui nipples e serrare i due dadi per raccordi  
o La freccia sul pressostato deve indicare la stessa direzione della freccia sulla custodia del filtro
7. Rimontare il manometro con la relativa guarnizione e avvitare nell'attacco filettato del pressostato
8. Aprire il raccordo di blocco sul lato di ingresso.
9. Aprire il raccordo di blocco sul lato di uscita.
10. Controllare la tenuta tra pressostato e custodia del filtro  
o Se necessario, serrare i nipples o i dadi per raccordi

### 6.3 Collegamento al dispositivo automatico per il lavaggio in controcorrente

1. Montare il dispositivo automatico per il lavaggio in controcorrente sul filtro (vedere le istruzioni di installazione del dispositivo)
2. Se il dispositivo automatico per il lavaggio in controcorrente è già presente, staccare l'alimentatore
3. Allentare le viti della custodia del dispositivo automatico per il lavaggio in controcorrente e sollevare il coperchio della custodia
4. Inserire il cavo del pressostato nella custodia attraverso il pressacavo PG non utilizzato
5. Fissare i due fili ai morsetti **Start** e **U+** (possono essere scambiati)
6. Richiudere il coperchio della custodia
7. Inserire l'alimentatore
  - o Viene avviato un lavaggio in controcorrente
  - o Provvedere a uno scarico adeguato dell'acqua o disporre un recipiente di raccolta

## 7. Messa in funzione

### 7.1 Impostazioni

1. Impostare la pressione differenziale con cui deve essere eseguito un lavaggio in controcorrente girando la manopola di regolazione fino a far corrispondere il valore scalare desiderato con l'apposita marcatura.



Il valore impostato definisce il grado di impurità a partire dal quale deve essere effettuato un lavaggio in controcorrente del filtro.

Più alto è il valore impostato, più alto il grado di impurità.

L'impostazione di un valore troppo basso può avere come conseguenza lavaggi troppo frequenti con un conseguente spreco di acqua. Non è necessario modificare l'impostazione del dispositivo automatico per il lavaggio in controcorrente. Le funzioni di temporizzazione rimangono attive.

## 8. Smaltimento

- Scatola in plastica pregiata



WEEE 2002/96/CE.



## 1. Указания по безопасности

1. Следовать инструкции по установке
2. Использовать в соответствии
  - в соответствии с предназначением
  - в исправном состоянии
  - в соответствии с требованиями безопасности и возможной опасности
3. Использовать исключительно и точно в соответствии с данной инструкцией. Иное другое использование считается необоснованным и является основанием для прекращения гарантии
4. Пожалуйста, обратите внимание, что все работы по монтажу, вводу в действие, обслуживанию и ремонту должны производиться квалифицированным персоналом
5. Немедленно устраняйте любую неисправность, которая угрожает безопасности

## 2. Описание работы

С помощью дифференциального реле давления срабатывает промывка при сравнении давления до и после сетки фильтра. Если дифференциальное давление превышает установленное значение, то автоматика обратной промывки срабатывает через свой потенциально свободный вход.

## 3. Применение

Среда вода

Диапазон 0,1 - 1,6 bar  
регулирования (заводская настройка - 1,0 бар)

## 4. Технические характеристики

Соединительный кабель 1 м с круглыми оконцевателями провода

Макс. статическое давление\* 25,0 бар

Макс. статическое рабочее давление\* 16,0 бар

Макс. допустимая температура среды + 70 °C

Макс. допустимая температура окружающей среды + 80 °C

Гистерезис микро включателя Около 2 %

Макс. нагрузка микро включателя  $U_{\max} = 24 \text{ V}$   
 $I_{\max} = 0,8 \text{ A}$   
 $P_{\max} = 19,2 \text{ W}$

\*бесперебойная работа прибора сохраняется только при давлении до 16 бар, однако прибор может работать без повреждений при давлении до 25 бар, но функция включения при этом не может больше использоваться.

## 5. Область применения

Подходит к

- Домашний водяной фильтр F76S  
о в соединении с автоматикой обратной промывки Z11S
- Домашний водяной фильтр F76S-F  
о в соединении с автоматикой обратной промывки Z11AS

|             | Для F76S    | Для F76S-F   |
|-------------|-------------|--------------|
| DDS76-1/2   | 1/2" + 3/4" | C            |
| DDS76-1     | 1" + 1 1/4" | DN 65/80/100 |
| DDS76-1 1/2 | 1 1/2" + 2" | C            |

## 6. Установка

### 6.1 Руководство по установке

- Место монтажа должно быть непромерзающим и обеспечивать защиту устройства от химикатов, красителей, моющих средств и растворителей, паров и внешних воздействий

### 6.2 Монтаж на фильтре

1. Закрыть запорный клапан на входе
2. Снять давление на выходе (например, с помощью водопроводного крана)
3. Закрыть запорный клапан на выходе
4. Снять латунную пробку и манометр с фильтра
5. Оба ниппеля вместе с уплотнительными кольцами вкрутить спомощью ключа с внутренним шестигранником в резьбовой штуцер (на F76S), соответственно, в отверстие в корпусе (на F76S-F)
6. Дифференциальное реле давления установить на ниппель и затянуть обе накидные гайки
  - о При этом стрелка на реле должна показывать в том же направлении, что и стрелка на корпусе фильтра
7. Снова уплотнить манометр и вкрутить в резьбовой штуцер на дифференциальном реле давления
8. Медленно открыть запорный клапан на входе
9. Медленно открыть запорный клапан на выходе
10. Проверить плотность между реле и корпусом фильтра
  - о При необходимости подтянуть ниппель и накидные гайки

### 6.3 Подключение к автоматике обратной промывки

1. Установить автоматику обратной промывки на фильтр. (см. инструкцию по установке автоматики обратной промывки)
2. При уже имеющейся автоматике, отключить сетевое питание
3. Снять винты в корпусе автоматики обратной промывки и удалить крышку корпуса
4. Провести кабель дифференциального реле давления через свободное кабельное соединение
5. Обе жилы подсоединить к клеммам **Старт** и **U+** (можно менять местами)
6. Снова закрыть крышку корпуса
7. Включить сетевое питание
  - о Может произойти обратное истечение жидкости
  - о Предусмотреть подходящий сток воды или приемный сосуд

## 7. Ввод в эксплуатацию

### 7.1 Настройка

1. Дифференциальное давление, при котором проводится обратная промывка, настраивается вращением ручки настройки таким образом, чтобы нужное значение шкалы совпало с маркировкой.



Настроенная величина определяет, при какой степени загрязнения должен промываться фильтр.

Чем выше настроенная величина, тем выше степень загрязнения.

Если величина настроена слишком низко, то это приведет к слишком частой промывке и большому расходу воды.

Настройка автоматики обратной промывки не должна изменяться. Функции временных интервалов сохраняются.

## 8. Утилизация

- Корпус из высококачественной пластмассы WEEE 2002/96/EC.



---

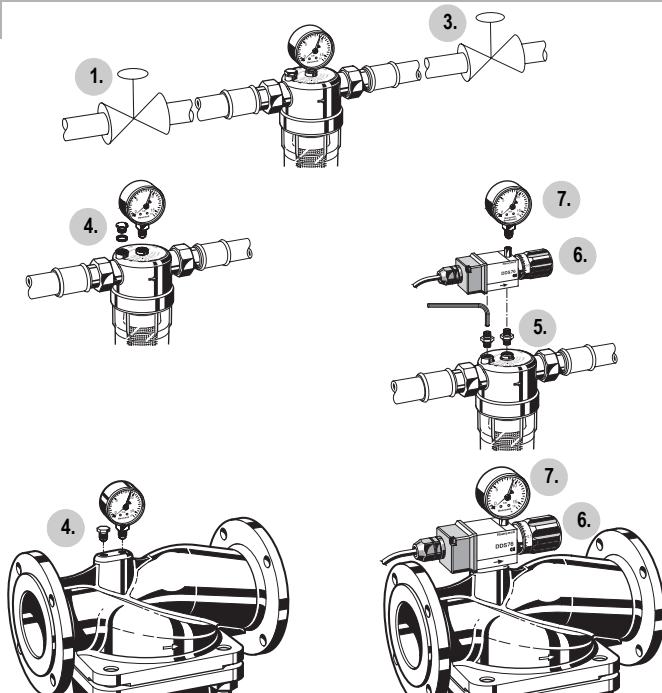
## Automation and Control Solutions

Honeywell GmbH  
Hardhofweg  
D-74821 Mosbach  
Phone: (49) 6261 810  
Fax: (49) 6261 81309  
<http://europe.hbc.honeywell.com>

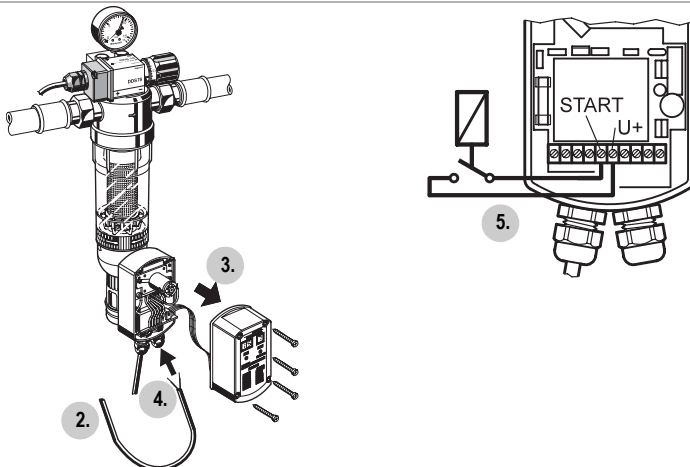
Hergestellt im Auftrag von Environmental and Combustion Controls Division of Honeywell Technologies Sàrl, Z.A. La Pièce 16, 1180 Rolle, Switzerland durch die autorisierte Vertretung Honeywell GmbH.  
GE1H-1118GE23 R0111  
Änderungen vorbehalten  
© 2011 Honeywell GmbH

# Honeywell

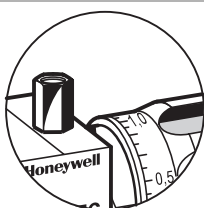
## 6.1



## 6.2



## 7.1



---

## **D**

|                                |   |
|--------------------------------|---|
| 1. Sicherheitshinweise .....   | 2 |
| 2. Funktionsbeschreibung ..... | 2 |
| 3. Verwendung .....            | 2 |
| 4. Technische Daten .....      | 2 |
| 5. Anschlussgrößen .....       | 2 |
| 6. Montage .....               | 2 |
| 7. Inbetriebnahme .....        | 3 |
| 8. Entsorgung .....            | 3 |

## **GB**

|                                 |   |
|---------------------------------|---|
| 1. Safety Guidelines .....      | 4 |
| 2. Functional description ..... | 4 |
| 3. Application .....            | 4 |
| 4. Technical data .....         | 4 |
| 5. Construction .....           | 4 |
| 6. Assembly .....               | 4 |
| 7. Commissioning .....          | 5 |
| 8. Disposal .....               | 5 |

## **F**

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| 1. Consignes de sécurité .....     | 6 |
| 2. Description fonctionnelle ..... | 6 |
| 3. Mise en oeuvre .....            | 6 |
| 4. Caractéristiques .....          | 6 |
| 5. Champ d'application .....       | 6 |
| 6. Montage .....                   | 6 |
| 7. Mise en service .....           | 7 |
| 8. Matériel en fin de vie .....    | 7 |

## **I**

|                                        |   |
|----------------------------------------|---|
| 1. Avvertenze di sicurezza .....       | 8 |
| 2. Descrizione del funzionamento ..... | 8 |
| 3. Uso .....                           | 8 |
| 4. Dati tecnici .....                  | 8 |
| 5. Dimensioni dell'attacco .....       | 8 |
| 6. Montaggio .....                     | 8 |
| 7. Messa in funzione .....             | 9 |
| 8. Smaltimento .....                   | 9 |

## **RUS**

|                                     |    |
|-------------------------------------|----|
| 1. Указания по безопасности .....   | 10 |
| 2. Описание работы .....            | 10 |
| 3. Применение .....                 | 10 |
| 4. Технические характеристики ..... | 10 |
| 5. Область применения .....         | 10 |
| 6. Установка .....                  | 11 |
| 7. Ввод в эксплуатацию .....        | 11 |
| 8. Утилизация .....                 | 11 |